

Zeitschrift: Neujahrsblatt Wangen an der Aare
Herausgeber: Museumsverein Wangen an der Aare
Band: - (1998)

Vorwort: Vorwort

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorwort

Wir freuen uns, unsern Mitgliedern und Freunden wieder ein thematisch weitgefächertes Neujahrsblatt zukommen zu lassen. Gerne nehmen wir Anregungen oder Materialien für weitere Beiträge im Neujahrsblatt entgegen.

Die beiden Ausstellungen: „Die Hafnerfamilie Anderegg“ und „Unbekanntes Wirken aus dem Leben von Helene Roth“ können im Museum immer noch besichtigt werden. Gegenwärtig laufen die Vorbereitungsarbeiten für eine permanente Geschichtsausstellung im Estrich.

Im Juni 1997 wandelte eine grosse Schar unseres Vereins auf Gotthelfs Spuren in Lützelflüh. Nach der eindrücklichen Führung trafen wir uns im Ochsen zu einem Imbiss.

Nachdem an der letzten Versammlung der Kauf eines Gemäldes von Helene Roth beschlossen worden war, durften wir von der gleichen Künstlerin ein weiteres Werk entgegennehmen. Die Schweizerische Bankgesellschaft (UBS) schenkte dem Ortsmuseum das Gemälde von Rudolf Emanuel von Effinger, dem Gründer der Ersparniskasse. Es hängt nun im Burgersaal (in der ehemaligen Landschreiberei), wo 1824 die Bankgründung stattgefunden hatte.

Im Vortrag von Frau Annelies Hüsey, lic. phil. I, Muri, lernten wir die Pioniertat von Beat Fischer, dem Berner Postgründer, kennen, der von 1680 bis 1686 Landvogt im Schloss zu Wangen war.

Der Vorstand des Museumsvereins

Wangen an der Aare

Diese Seite stand nicht für die Digitalisierung zur Verfügung.

Cette page n'était pas disponible pour la numérisation.

This page was not available for digitisation.